	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 1 / 8
		Auflage : 9
		Datum : 9 / 7 / 2015
		Ersetzt : 10 / 9 / 2013
R-407C		100040700

ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung

1.1. Produktidentifikator

Handelsname : R-407C

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen : Kältemittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt : DEHON SERVICE
 26 Avenue du Petit Parc
 94683 VINCENNES Cedex France
 Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
 Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51

e-mail : ContactFDS@climalife.dehon.com

1.4 Notrufnummer : NOTRUFNUMMER (24h/24) : + 33 (0) 1 72 11 00 03
 Antgiftzentrum : INRS/ORFILA (Frankreich) : +33 (0) 1 45 42 59 59
 Antgiftzentrum (Belgio) : +32 70 245 245
 Antgiftzentrum (Die Niederlande) : +31 30 274 8888
 Antgiftzentrum (Spanien) : +34 91 562 04 20
 Antgiftzentrum (Vereinigtes Königreich) : +44 870 600 6266
 Toxikologische Informationszentrum (Ungarn) : +36 80 201 199

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Physikalische Gefahren : Unter Druck stehende Gase - verflüssigte Gase (Press. Gas) - H280

2.1.2 Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG : Gemäß den Bestimmungen der Europäischen Union ist das Produkt nicht als "gefährliche Zubereitung" einzustufen

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung nach EG 1272/2008 (CLP).

GHS-Piktogramm(e)



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Sicherheitshinweise :

• Lagerung : P410 + P403: Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

* - Weitere Angaben : Enthält :
 52% 1,1,1,2-Tetrafluorethan (R-134a) / 25% Pentafluorethan (R-125) / 23% Difluormethan (R-32)
 Gas mit Treibhauseffekt, das unter das Kyoto-Protokoll fällt (GWP =1774)

2.3. Sonstige Gefahren : Dämpfe sind schwerer als Luft und können durch Verdrängung des Luftsauerstoffs zu Erstickungen führen
 Flüssiggas: Der Kontakt mit der Flüssigkeit kann zu Frostschäden und schweren Augenverletzungen führen

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France
 Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
 Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 2 / 8

Auflage : 9

Datum : 9 / 7 / 2015

Ersetzt : 10 / 9 / 2013

R-407C**100040700**

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1./3.2. Stoff / Zubereitung : Zubereitung
Chemische Beschaffenheit : Gemisch aus 1,1-Difluormethan (R-32) , Pentafluorethan (R-125) & 1,1,1,2-Tetrafluorethan (R-134a)

Gefahrenfördernde Bestandteile :

Bestandteilname	Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH	Einstufung
Difluormethan	: 23 %	75-10-5	200-839-4	----	01-2119471312-47	F+; R12 ----- Flam. Gas 1;H220 Liquefied gas;H280
Pentafluorethan	: 25 %	354-33-6	206-557-8	----	01-2119485636-25	Nicht klassifiziert. (DSD/DPD) ----- Liquefied gas;H280
1,1,1,2-Tetrafluorethan	: 52 %	811-97-2	212-377-0	----	01-2119459374-33	Nicht klassifiziert. (DSD/DPD) ----- Liquefied gas;H280

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen : Betroffene Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen
Bei Übelkeit : Einen Arzt rufen

Hautkontakt : Bei Kontakt mit der Flüssigkeit: Erfrierungen wie Verbrennungen behandeln
Mit Wasser gründlich abspülen, Kleidung NICHT entfernen (evtl. Gefahr der Haftung an der Haut).
Bei Hautverätzungen sofort einen Arzt rufen

Augenkontakt : Sofort bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten)
Sofort einen Augenarzt aufsuchen

Verschlucken : Nicht anwendbar (Gas)

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen : Atembeschwerden
Schwindelanfälle
Müdigkeit
Kopfschmerzen
Bewußtlosigkeit
Störung der Herzfunktion

Hautkontakt : Der Kontakt mit dem Flüssiggas kann Erfrierungen verursachen.

Augenkontakt : Keine Angaben verfügbar

Verschlucken : Keine Angaben verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung : Keine Adrenalin verabreichen

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France
Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 3 / 8

Auflage : 9

Datum : 9 / 7 / 2015

Ersetzt : 10 / 9 / 2013

R-407C

100040700

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

: Wasser im Sprühstrahl
Kohlendioxid (CO₂)
Schaum
Pulverlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel

: Nach unserer Kenntniss keine. Die entsprechenden Löschmittel für den jeweiligen Brandfall in der unmittelbarer Nähe verwenden

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Risiken

: Unter Hitzeeinwirkung : Freisetzung giftiger und ätzender Dämpfe
Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung

: Die der Hitze ausgesetzten Behältnisse mit Wasser im Sprühstrahl kühlen

Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

: Vollständige Schutzkleidung
Umluftunabhängiges Isolieratemschutzgerät

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden
Dämpfe nicht einatmen
Nur mit geeigneter Schutzausrüstung eingreifen
Den Gefahrenbereich räumen lassen.
Alle Zündquellen entfernen
Das Leck abdichten.
Eine angemessene Belüftung gewährleisten

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

: Das Produkt nicht in die Umwelt ausfließen lassen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

: Verunreinigten Bereich mechanisch lüften.

* 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

: Weitere Angaben : siehe Punkt 8 "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung"

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorsichtsmaßnahmen

: An einem gut gelüfteten Ort arbeiten
Behälter steht unter Druck. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Elektrostatische Aufladung vermeiden
Rauchen verboten

Arbeitshygiene

: Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerung

- Empfehlungen

: Lagern :
- ausschließlich im Originalbehälter
- an einem gekühlten, gut gelüfteten Ort
- in dicht geschlossenen Behältern
- von Zündquellen fernhalten

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France

Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00

Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 4 / 8

Auflage : 9

Datum : 9 / 7 / 2015

Ersetzt : 10 / 9 / 2013

R-407C**100040700**

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung (Fortsetzung)

- Unverträgliche Stoffe** : Starke Oxidationsmittel
Erdalkalimetalle
Alkalimetalle
Fein geteilte Metalle.
- Verpackungsmaterialien**
- Geeignet : Normalstahl , Nichtrostender Stahl , Aluminium
 - Ungeeignet : Mehr als 2 Gew.-% Magnesium enthaltende Legierungen
- 7.3. Spezifische Endanwendungen** : Keine Angaben

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1. Zu überwachende Parameter**
- Technische Schutzmaßnahmen** : Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen
- 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwert**
- 1,1,1,2-Tetrafluorethan : Vereinigtes Königreich : WEL - TWA (8st; mg/m³) : 4240
 - 1,1,1,2-Tetrafluorethan : Vereinigtes Königreich : WEL - TWA (8st; ppm) : 1000
 - 1,1,1,2-Tetrafluorethan : Deutschland : MAK - TWA (8st; mg/m³) : 4200
 - 1,1,1,2-Tetrafluorethan : Deutschland : MAK - TWA (8st; ppm) : 1000
 - 1,1,1,2-Tetrafluorethan : Deutschland : TRK - STEL (15min; mg/m³) : 33600
 - 1,1,1,2-Tetrafluorethan : Deutschland : TRK - STEL (15min; ppm) : 8000
 - Pentafluorethan : Frankreich : LEP - VME (8st; ppm) : 1000
 - Difluormethan : Frankreich : LEP - VME (8st; mg/m³) : 2130
 - Difluormethan : Frankreich : LEP - VME (8st; ppm) : 1000
- 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- Persönliche Schutzmaßnahmen :**
- **Atemschutz** : Bei unzureichender Belüftung: Maske mit AX Behälter
In geschlossenen Räumen : Atemschutzgerät (umluftunabhängiges Isoliergerät) (ARI)
 - **Händeschutz** : Schutzhandschuhe aus Leder oder Nitrilgummi
 - **Augenschutz** : Schutzbrille mit Seitenschutz
 - **Hautschutz** : Kleidung aus Mischgewebe mit Hauptanteil Baumwolle

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- 9.1.a. Aussehen**
- Physischer Zustand** : Flüssiggas
- Farbe** : Farblos
- 9.1.b. Geruch** : Leicht etherisch.
- 9.1.c. Geruchsschwelle** : Keine Angaben verfügbar
- 9.1.d. pH** : Nicht anwendbar
- 9.1.e. Schmelzpunkt / Gefrierpunkt** : Keine Angaben verfügbar
- 9.1.f. Siedebeginn - Intervall der Siedepunkt** : - 43.8 °C
- 9.1.g. Flammpunkt** : Nicht anwendbar
- 9.1.h. Verdampfungsgeschwindigkeit** : Keine Angaben verfügbar

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France
Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 5 / 8

Auflage : 9

Datum : 9 / 7 / 2015

Ersetzt : 10 / 9 / 2013

R-407C**100040700**

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften (Fortsetzung)

9.1.i. Brennbarkeit	: Nicht brennbar.
9.1.j. Explosionsgrenzen (Untere - Obere)	: Keine.
9.1.k. Dampfdruck	: 22,1 bar bei 50 °C 11,88 bar bei 25 °C
9.1.l. Dampfdichte	
Gasdichte (Luft = 1) :	: 3,59
9.1.m. Dichte	: Flüssigkeit : 1,138 g/cm ³ bei 25 °C
9.1.n. Löslichkeit	: Keine Angaben
9.1.o. Verteilungskoeffizient : n-Oktanol / Wasser	: 1.06 (log POW) - 1,1,1,2-Tetrafluorethan (R-134a) 0.21 (log POW) - Difluormethan (R-32) 1.48 (log POW) - Pentafluorethan (R-125)
9.1.p. Zündtemperatur	: Keine Angaben verfügbar
9.1.q. Thermische Zersetzung	: Keine Angaben verfügbar
9.1.r. Viskosität	: Keine Angaben verfügbar
9.1.s. Explosive Eigenschaften	: Nicht explosiv gemäß EU-Kriterien
9.1.t. Oxidationseigenschaften	: Nicht brandfördernd gemäß EU-Kriterien
9.2. Sonstige Angaben	
Kritische Temperatur :	: + 86,05 °C
Kritischer Druck :	: 46,3 bar

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	: Unter normalen Umstände kein
10.2. Chemische Stabilität	: Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	: Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	: - hohe Temperaturen, offene Flammen
10.5. Unverträgliche Materialien	: - starke Oxidationsmittel - Alkalimetalle - Erdalkalimetalle. - Fein geteilte Metalle.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Durch thermische Zersetzung (Pyrolyse) entsteht : Kohlenstoffoxide (CO, CO ₂) Fluorwasserstoff Fluorphosgen

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
• Akute Toxizität	: Keine Angaben verfügbar
Über die Bestandteile	
Pentafluorethan	: Ratte, Inhalation LC50 [ppml/4st] : 800000
Difluormethan	: Ratte, Inhalation LC50 [mg/l/4st] : 2158
1,1,1,2-Tetrafluorethan	: Ratte, Inhalation LC50 [ppml/4st] : > 500000

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France
Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 6 / 8

Auflage : 9

Datum : 9 / 7 / 2015

Ersetzt : 10 / 9 / 2013

R-407C**100040700**

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben (Fortsetzung)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** : Der Kontakt mit dem Flüssiggas kann Erfrierungen verursachen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** : Der Kontakt mit dem Flüssiggas kann starken Augenschäden verursachen
Keine Angaben verfügbar
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** : Keine Angaben verfügbar
- **Keimzell-Mutagenität** : Keine Angaben verfügbar
- **Karzinogenität** : Keine Angaben verfügbar
- **Reproduktionstoxizität** : Keine Angaben verfügbar
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** : Keine Angaben verfügbar
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** : Keine Angaben verfügbar
- **Aspirationsgefahr** : Keine Angaben verfügbar

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität : Keine unmittelbaren Angaben. Ableitend kann das Erzeugnis als keinerlei besonderes Risiko für die Unterwasserwelt darstellend betrachtet werden.

Auf den Bestandteilen

Pentafluorethan : 48 Stunden - EC50 - Daphnia magna [mg/l] : 100 (Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt).

: 72 Stunden - EC50 - Algen [mg/l] : 114 (Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt).

: LC50 - 96 Stunden -Fisch [mg/l] : 100 (Ergebnisse mit einem ähnlichen Produkt).

1,1,1,2-Tetrafluorethan : 6 St - EC50 - Bakterie (Methanogens) [mg/l] : > 730

: 48 Stunden - EC50 - Daphnia magna [mg/l] : 930

: LC50 - 96 Stunden -Fisch [mg/l] : 450

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

: Nicht leicht biologisch abbaubar

R-32 :

Wasser : 5 % biologischer Abbau nach 28 Tagen

Luft : Halbwertszeit : 1472 Tage

R-125 :

Wasser : 5 % biologischer Abbau nach 28 Tagen

Luft : Halbwertszeit : 28.3 Jahre (geschätzter Wert)

R-134a :

Wasser : 3 % biologischer Abbau nach 28 Tagen

Luft : Halbwertszeit : 8.6-16.7 Jahre

12.3. Bioakkumulationspotenzial

: Praktisch keine Bioakkumulation

Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser

: R-32 : 0.21

R-125 : 1.48

R-134a : 1.06

12.4. Mobilität im Boden

: Keine Angaben verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

: Enthält dieses Gemisch keinen Stoff, der die PBT- und vPvB-Kriterien erfüllt

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ozonabbaupotential

: ODP (R-11=1)=0

* Treibhauseffekt

: GWP (CO2=1/100 Jahre) = 1774

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France

Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00

Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51

R-407C
100040700
ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben (Fortsetzung)
ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung : Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften.

PRODUKTRÜCKSTÄNDE :

Entsorgung : Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen

UNGEREINIGTE VERPACKUNGEN :

Entsorgung : Nach dem Dekontaminieren wiederverwenden oder recyceln.
In einer genehmigten Anlage entsorgen

ANMERKUNG : Die Aufmerksamkeit des Benutzers wird auf mögliche gesetzliche, verordnende oder verwaltungstechnische, spezifische, gemeinschaftsrechtliche, nationale oder lokale geltende Entsorgungsbestimmungen gezogen

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer : UN 3340

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : GAS ALS KÄLTEMITTEL R 407C

14.3. Transportgefahrenklassen

Eisenbahn/Straßentransporte (RID/ADR) : Klasse : 2

Transport per Schiff : Klasse : 2.2

Lufttransport (OACI/IATA) : Klasse : 2.2

Gefahrzettel : 2.2



14.4. Verpackungsgruppe : -

14.5. Umweltgefahren : Nicht als gefährlich für Gewässer eingestuft
Meeresschadstoff : NEIN

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Eisenbahn/Straßentransporte (RID/ADR) : Tunnelbeschränkungscode : (C/E)
Gefahrnummer : 20
Einstufungskode : 2A


Transport per Schiff : EmS-Nummer : F-C, S-V

Lufttransport (OACI/IATA) : Frachtflugzeug:
Verpackungshinweis: 200
Menge: 150 kg
Passagierflugzeug:
Verpackungshinweis: 200
Menge: 75 kg

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

DEHON SERVICE

26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France
Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 8 / 8
		Auflage : 9
		Datum : 9 / 7 / 2015
		Ersetzt : 10 / 9 / 2013
R-407C		100040700

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport (Fortsetzung)

ZU BEACHTEN : Bei den vorstehenden Gesetzesvorschriften handelt es sich um jene, die zum Zeitpunkt der Eintragsaktualisierung in Kraft sind
 In Anbetracht dessen, daß die für den Gefahrguttransport geltenden Bestimmungen geändert werden können, und sofern Ihre SDB älter als 12 Monate ist, empfiehlt es sich, sich über deren Gültigkeit bei den zuständigen Stellen zu unterrichten

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch : Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

Frankreich : Klassifizierten Industrierwerken mit Gefahrenstoffen : zutreffend

VERORDNUNG EG Nr 842/2006 : Gas mit Treibhauseffekt, das unter das Kyoto-Protokoll fällt

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung : Keine Angaben verfügbar

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Zusätzliche Informationen : Ausschließlich für die industrielle Verwendung bestimmtes Erzeugnis
 Für weitere Informationen zur Nutzung dieses Produkts siehe technische Beschreibung oder wenden Sie sich an eine Geschäftsstelle in Ihrer Region
 Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Konformität mit der Verordnung (EG)453/2010 erstellt

Text der R-Sätze in § 3 : R12 : Hochentzündlich.

Text der H-Sätze in § 3 : H220 - Extrem entzündbares Gas.
 H280 - Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

*** Aktualisierung** : Die Änderungen sind mit einem Stern (*) gekennzeichnet

Dieses Datenblatt ergänzt die technischen Verwendungsangaben, ersetzt diese jedoch nicht. Die enthaltenen Angaben beruhen auf dem neuesten Stand unserer Kenntnisse zu dem jeweiligen Erzeugnis und zum jeweiligen Aktualisierungsdatum. Diese Angaben wurden gewissenhaft gemacht. Daneben wird die Aufmerksamkeit des Benutzers auf mögliche Risiken gezogen, sofern das Erzeugnis für einen anderen als den vorgesehenen Zweck verwendet wird. Sie befreit den Benutzer in keiner Weise von der Kenntnis und Anwendung der Gesamtheit der gesetzlichen Verordnungen, die seine Aktivitäten betreffen. Er haftet allein für jegliche vorbeugende Maßnahmen, die sich aus der Verwendung des Erzeugnisses ergeben könnten und die ihm bekannt sind. Die Gesamtheit der voegenannten gesetzlichen Verordnungen verfolgt ausschließlich den Zweck, seinen Verpflichtungen bei der Verwendung von Gefahrenstoffen nachzukommen.

Diese Aufzählung kann nicht als erschöpfend betrachtet werden. Sie befreit den Benutzer nicht von seiner Pflicht, sich ebenfalls über seine weiteren Pflichten zu erkundigen, die ihm aus anderen als den vorgenannten gesetzlichen Verordnungen über den Besitz und die Verwendung des Erzeugnisses entstehen könnten und für die er allein haftet.

Ende des Dokumentes

DEHON SERVICE
 26 Avenue du Petit Parc 94683 VINCENNES Cedex France
 Tel : +33 (0) 1 43 98 75 00
 Fax : +33 (0) 1 43 98 21 51